

Sternenode

An Steinesquelle Licht besungen
Die Sonne kühlend eingedrungen
Das lichte Meer dich küssend scheint
Der schöne Schein so schön und rein

Vom Meere die Lagune brennt,
Der Meere Engen Lande fängt
Träume aus den Wellen tauchen
Poseidons Reiter machtvoll rauschen

Prophezeiung aus den Wellen braust
Des Meeres Scheide Unglück haucht
Der Zauberschein die Wellen küsst
Des Meeres Bußen Hoffnung wünscht

Herzensdurst die Sonnenschwaden Brücken fängt
Der einäugige Geist die Hoffnung tränkt
Sie auf dem Meere deine Brücke brennt
Als Promenade Feuer fängt

Die Sonnenbrücke leuchtet dir
Barfuss wandle über das Meer
Die dunklen Wellen teilen sich
Absorbieren sich am Götterlicht

Am Scheideweg der Tod entbrennt
Das Licht es durch die Tiefe lenkt
Das Menschenlicht am Horizont ertränkt
Da Götterlicht den Weg dir brennt

Das Firmament brennt Licht verhüllt
Der Göttergunst dich mit Stolz erfüllt
Der Flammen Silhouette haucht
Atlantis aus dem Meere taucht

Der Schicksals Strom er leuchtet dir
Geleitet dich durch die Wellentür

Am Uferfuß ein Berg dir scheint
Sterblicher Wind der Verbannung weicht

Ein Schwanenandler dich durch die Lüfte hebt
Der Stern der Unsterblichen wartet auf dich

